

## **Schulordnung des Hessenkollegs Frankfurt**

Unsere Schulordnung ist ausgerichtet auf das gemeinsame Leitziel unserer Schule, allen Studierenden die Möglichkeit zu eröffnen, sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln, Kompetenzen und Wissen zu erwerben und sich für ein Studium und die berufliche Weiterbildung zu qualifizieren.

Zum Erreichen dieses Ziels soll jedes Mitglied der Schulgemeinde aktiv beitragen. Die Schulordnung soll den Rahmen setzen für ein Lernen in vertrauensvoller Atmosphäre und für ein konstruktives Zusammenarbeiten, das die Entfaltung jedes Einzelnen ermöglicht.

Die Verhaltensregeln, die an unserer Schule gelten, orientieren sich an folgenden Leitlinien:

Wertschätzung und Achtung im Umgang miteinander; dies beinhaltet auch Toleranz, Fairness, Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit und gegenseitige Rücksichtnahme.

Wichtig sind uns Kooperation und Verständigungsbereitschaft und dabei auch ein rationaler und konstruktiver Umgang mit Konflikten.

Wir erwarten Verlässlichkeit und Verbindlichkeit sowie verantwortungsvolles und reflektiertes Handeln für sich und die Gemeinschaft und die Beachtung der Rechte aller.

Wesentlich ist ferner der achtsame Umgang mit öffentlichem wie privatem Eigentum.

Daher verpflichten wir uns, dass wir

- uns als Mitglieder der Schule in die Gemeinschaft einfügen und für die Belange der Schule Verantwortung zeigen
- respektvoll und höflich miteinander umgehen (keine Beleidigungen oder Provokationen, keine Androhung oder Anwendung von Gewalt)
- Auseinandersetzungen sachlich führen und Kritik in konstruktiver Form üben (Bereitschaft, nach Lösungen und Kompromissen zu suchen, aber auch unterschiedliche Standpunkte zu akzeptieren)
- im Unterricht zusammenarbeiten und uns gegenseitig unterstützen
- bei Konflikten, die sich nicht eigenständig lösen lassen, Unterstützung heranziehen (Klassensprecher, Studierendenvertretung, Fachlehrer, Klassenlehrer oder Schulleitung)
- pünktlich zum Unterricht erscheinen und kontinuierlich am Unterricht teilnehmen, auch an außerschulischen Lernorten und bei Schulveranstaltungen
- Störungen des Unterrichts sowie Beschäftigung mit privaten oder unterrichtsfremden Angelegenheiten unterlassen
- Smartphones o.ä. in den Unterrichtsräumen lautlos schalten, in der Tasche lassen und nur nach Aufforderung der Lehrkraft im Unterricht nutzen
- die Regeln bei Unterrichtsversäumnissen befolgen
- uns über aktuelle schulinterne Mitteilungen informieren
- keine Werbung für parteipolitische, weltanschauliche oder religiöse Organisationen oder Veranstaltungen verbreiten
- Aushänge jeglicher Art nur mit Zustimmung der Schulleitung anbringen
- das Recht des Menschen am eigenen Bild achten
- bei der Teilnahme von Besuchern am Unterricht vorab die Zustimmung der Schulleitung einholen
- Einrichtung, Geräte und Bücher der Schule verantwortungsbewusst behandeln und mit Ressourcen sparsam umgehen
- Gelände und Gebäude intakt und sauber halten, auch die angrenzenden Gehwege nicht durch Zigaretten oder Müll verschmutzen
- das Rauchverbot auf dem Schulgelände beachten
- nur auf den gekennzeichneten Flächen parken und Feuerwehrezufahrten und Fluchtwege frei halten.

Die Missachtung dieser Regeln kann zu pädagogischen Maßnahmen, zu Ordnungsmaßnahmen oder rechtlichen Sanktionen bis hin zu Strafanzeigen führen.